

Presse-Information  
11. November 2020

## **BMW Group fördert junge Wissenschaftler und zeichnet ihre Visionen für nachhaltige Premiummobilität aus.**

Der weltweite Ideenwettbewerb #NEXTGen Moving Tomorrow Pitch hat einen Gewinner: Das Team „FLOT“ von der chinesischen Elite-Universität Tsinghua überzeugte eine Jury mit ihrem Konzept für eine nachhaltige Premiummobilität im Jahre 2040.

Mit dem #NEXTGen Moving Tomorrow Pitch ermutigt die BMW Group junge Wissenschaftler, ihre Visionen und Ideen einer nachhaltigen Premium-Mobilität zu entwickeln und zu präsentieren. Hier geht es vor allem darum, Einblicke in die Mobilität von morgen zu gewinnen und Innovationen zu fördern – ganz im Sinne der #NEXTGen.

**München.** Noch ist es eine Vision: Ein sanft über den Boden schwebendes Fahrzeug, abgekoppelt von jeglicher Infrastruktur und angetrieben durch aus Algen gewonnene Bioenergie. Doch diese Vision wurde schon jetzt ausgezeichnet. Das Team „FLOT“ von der chinesischen Elite-Universität Tsinghua begeisterte im Rahmen eines Pitches die kritische Jury und konnte den Wettbewerb #NEXTGen Moving Tomorrow in einem spannenden Finale (ab 11.11. zu sehen mit Chrome auf:

<https://www.bmw.com/en/events/nextgen/moving-tomorrow-pitch.html>) für sich entscheiden. Und das zurecht: Das Luftkissenfahrzeug besticht durch seinen klaren Fokus auf Nachhaltigkeit, fortschrittlichste Technologie und innovativem Design. Das Konzept übertrifft damit nicht nur die Erwartungen der Jury an eine nachhaltige Premium-Mobilität, sondern entspricht auch vollkommen dem Pioniergeist der BMW Group.

Die Idee des Gewinner-Teams aus Peking ist so simpel wie wegweisend: Sie basiert auf einer Luftkissentechologie, mit der das Cockpit sanft über den Boden schwebt – und somit gar keine Verkehrsinfrastruktur mehr braucht. Mehr noch: Das Fahrzeug wird durch Bioenergie, die aus Algen gewonnen wird, angetrieben und passt sich flexibel den Gegebenheiten zukünftiger Mega-Cities an. So lassen sich die Fahrzeuge hintereinander koppeln, um mehrere Personen zu transportieren, oder bei Bedarf auch drehen, um die Passagiere auch in vertikaler Richtung – an den begrünten

## Unternehmenskommunikation

Außenwänden gigantischer Wolkenkratzer entlang – ohne Stau und Umsteigen nach Hause bringen. Neben dem Preisgeld von 15.000 Euro bekommt das Team „FLOT“ auch die Möglichkeit, seine Vision auf internationaler Ebene zu diskutieren – zusammen mit dem Board of Management der BMW Group.

Freude bereiten – das war das Ziel. „Mit der Ausschreibung #NEXTGen Moving Tomorrow haben wir die nächste Generation von Wissenschaftlern ermutigt, ihr technologisches Know-how mit ihrer Vision einer nachhaltigen Premiummobilität 2040 zu verschmelzen“, freute sich Ilka Horstmeier, Personalvorständin der BMW AG, anlässlich der Preisverleihung. Sie ist begeistert von Lösungen wie die von „FLOT“, die nicht nur durch Originalität bestechen, sondern einen ganzheitlichen Ansatz aus Nachhaltigkeit, luxuriösem Design und den Bedürfnissen der nächsten Generation verfolgen. So lautet auch das Urteil der Jury, der neben Ilka Horstmeier auch DLD Gründerin Steffi Czerny sowie der CEO von Phineo, Dr. Andreas Rickert, angehörten.

Auch die anderen beiden Finalisten, ein weiteres Team der Tsinghua Universität sowie ein Team aus insgesamt sechs Fraunhofer-Instituten begeisterten die Jury: „Es waren nicht nur die präsentierten Ideen, die uns beeindruckt haben, sondern auch die Art und Weise, wie sie entwickelt wurden. Wir haben eine hervorragende Zusammenarbeit von interdisziplinären Teams, teilweise über Ländergrenzen hinweggesehen“, fasste Horstmeier zusammen. „Wir glauben, dass genau das Innovation in der Zukunft treibt.“

### **Wissenstransfer und Ideenaustausch durch Hochschulkooperationen**

Die BMW Group fördert den interdisziplinären Wissenstransfer mit verschiedenen internationalen Hochschulen ganz gezielt, um langfristig zusammen mit talentierten Nachwuchskräften zukunftsorientierte Innovationen zu entwickeln. Der Fokus liegt dabei vor allem auf Forschungsthemen wie Batterieforschung, Data Analytics, künstlicher Intelligenz, dem automatisierten Fahren und Additive Manufacturing.

#### **Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:**

Unternehmenskommunikation  
Milena Pighi, BMW Group Konzernkommunikation und Politik,  
Sprecherin CSR  
Telefon: +49-89-382-66563  
E-Mail: [Milena.PA.Pighi@bmw.de](mailto:Milena.PA.Pighi@bmw.de)

Eckhard Wannieck,  
Konzernkommunikation und Politik  
Leiter Unternehmens- und Kulturkommunikation

## Unternehmenskommunikation

Telefon: +49-89-382-24544

Email: [Eckhard.Wannieck@bmwgroup.com](mailto:Eckhard.Wannieck@bmwgroup.com)

### Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2019 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.520.000 Automobilen und über 175.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmwgroup/>